

Time to Return

Mittelalter XD

Von TKTsunami

Kapitel 2: Alte Bekannte

Beim König angekommen stellte Zero sich gleich neben die große Tür. „Ah. Willkommen Prinz Justin. Entschuldigt wenn mein Ritter unhöflich gewesen ist. Aber er ist neu und muss noch lernen höflicher zu werden.“ °Für meine Verhältnisse bin ich höflich, du Blödmann von König!°, dachte der neue Ritter des Königs und sein Blick verfinsterte sich. (Zero eben *sfz*) „Er war nicht unhöflich. Ich freue mich hier zu sein.“, meinte Justin und verbeugte sich leicht. °Schleimer...° (Da stimme ich Zero zu! Wer noch? XD) Er unterdrückte das Gefühl, die Augen zu verdrehen, was Mo natürlich auffiel. „Und mich freut es sehr dass ihr hier seid. Meine Tochter (Ab hier an hat Xaria vorgeschrieben, ich versuche meinen Stil etwas mit rein zu bringen XD) wird bestimmt gleich hier sein.“

Wie abgepasst schwangen auch schon die gewaltigen Flügeltüren des Kronsaaus und die Prinzessin trat ein. Mit ihrem eleganten, aufrechten Gang und der sündhaft schönen, mit Perlen und Goldfäden bestickten Corsage wirkte sie fast schon überirdisch umwerfend. Es lies den Prinzen dahinschmelzen, der sich sofort in ihre Richtung gedreht hatte, sobald er das leise Knarren der Türen vernommen hatte. °Hübsch!°, schoss es Zero gleich durch den Kopf und fand diesen Gedanken gleich wieder verwerflich, er protestierte sich so einen Gedanken anzunehmen. Sein Tiger hatte einen ganz verträumten Blick und ein seliges Lächeln drauf. °Sie ist wunderschön!° Sky trat bis zum Prinzen vor, der kniete zu ihren Füßen und gab ihr einen Kuss auf die Hand. Sie entgegnete ein höfliches Lächeln. „Ihr seid schöner als der wahrhaftigste Traum.“, schmeichelte er ihr ins Ohr, nachdem er sich wieder aufgerichtet hatte. „So ist nur meine Mami!“ „Bitte?!“, rutschte es Zero heraus und er schaute skeptisch zu Mo, der dies gesagt hatte. Dadurch zog Zero allerdings alle Blicke auf sich, da sie den Tiger nicht gehört hatten. Sky wandte nur leicht den Kopf in seine Richtung und grinste ihn schelmisch an, was seinen Ausdruck wieder in den Normalzustand brachte. „Nichts...“ „Nun wie auch immer, du wirst Morgen den ganzen Tag mit Prinz Justin verbringen, unter anderem mit einer Volkspräsentation.“ Der König wandte sich wieder den zukünftigen Paar zu. Das Lächeln auf Skys Lippen verschwand, sie hatte absolut keine Lust darauf sich schon fertig mit irgendeinem Bubi dem Volk zu präsentieren. Gerade protestierend den Mund öffnend, unterbrach sie ein weiteres knarren der Flügeltüren. Prompt drehte sie sich zur Tür, sie konnte es nicht ausstehen, wenn man sie unterbrach. Man sah einen ca. Mittelalten Mann und seine hübsche Rothaarige Tochter herein kommen. °Sie ist anders!° Zero bemerkte sofort das die junge Frau kein normaler Mensch zu sein schien. „Nerath!“, rief Sky

freudig und war keine Spur mehr sauer. Eigentlich trieb es sie dazu, zu ihr hin zu rennen, unterdrückte es aber und ging schnellen Ganges auf sie zu. Nerath war mit einem selbstgefälligen, grinsenden Gesicht stehen geblieben. Als Sky sie erreichte, umarmten sie Nerath ordentlich, die Rothaarige erwiderte ebenfalls den quetschenden Knuddlüberfall ihrer Freundin. „Das muss ne Ewigkeit her sein!“, murmelte Sky beim drücken in ihr Ohr. „Ja, Kann sein.“ Der König räusperte möglichst laut, um seine Tochter wieder zur Besinnung zu bringen. „Oh.“ Etwas verlegen lies Sky Nerath los und drehte sich zu ihren Vater. „Ähm... könnte ich vielleicht mit Prinzessin Nerath in den Schlossgarten spazieren gehen? Ich würde gerne wissen was in den letzten vergangen Jahren geschehen ist.“, während sie fragte wurde Justin von einem Hofdiener in sein Gemach gebracht. „Aber natürlich meine Tochter, ich habe schließlich auch viel mit Fürst Sanoreth zu besprechen, das passt sich ja fantastisch, nicht? Ich bestehe aber darauf das ihr einen Leibritter bei euch habt.“ „Dann nehme ich Zero.“ Dieser sah beim Fall seines Namens zu ihr herüber. „Aber er hat seine Stellung hier.“ „Ja, aber es langweilt ihn doch Vater, ihr seht es doch. Ich möchte ihn bei mir haben, er ist der legendäre Krieger, wer könnte mich also besser beschützen als er? Ihr möchtet doch stets das ich sicher bin.“ Ihr Vater verzog seine Ordentliche Miene. „Ja natürlich Tochter! Geht.“ Und ohne es sich zweimal sagen zu lassen zogen die zwei Prinzessinnen ab, mit Zero im Schlepptau. Den Sky allerdings erst dazu herziehen musste.

Im Schlossgarten angekommen mussten beide lauthals loslachen. Die Situation zwischen Sky und ihren Lebensstil waren einfach zu komisch. Zero, der zwar froh war aus dem Schloss zu sein, lief stumm hinter den beiden her. Wenn er eins nicht abkonnte, dann waren es Weiber und diese waren auch noch adelig! „Also, was ist in euren Reich so passiert? Hast du einen Gemahl gefunden?“, löcherte Sky dann auch schon ihre Freundin. „Bei mir ist nicht viel passiert, außer na ja, die Pubertät und das ganze Zeug, du weißt schon.“ Sky nickte darauf. „Und was ist mit meiner zweiten Frage?“ „Terem ist tot und ich wurde nicht frei gesprochen, reicht das?“, murmelte Nerath in einer gewissen weise traurig und trotzdem verstohlen. „Oh, das tut mir Leid... ihr habt euch doch so geliebt.“ Die Laune von Sky wurde ganz ruhig und aufmerksam. Beide schlenderten im Rosenteil des Gartens auf eine Bank zu. Um die Ecke sah man den Gärtner die vergangen Rosenblüten schneiden. Es duftete verführerisch und die beiden setzten sich. Die beiden Prinzessinnen waren still geworden. Zero verzog sich auf den Baum über ihnen. Er hatte keine Lust ihnen zu zuhören. Warum auch? Was interessierte es ihn auch? „Das komische ist ja das ich nicht mal wirklich weiß, ob ich ihn noch liebe und wenn er jetzt über mich wacht und ich jemanden finde der mir viel mehr wert ist als er?“ Nerath sprach leise und man konnte die Verzweiflung in ihrer Stimme hören. „Hey, es gibt bestimmt eine Lösung dafür.“ Tröstend legte Sky einen Arm um ihre Schulter. „Das ist blöd.“, stellte Nerath nach einer reihe lautloser Minuten fest. „Ja, das ist es tatsächlich. Mhmh... Lass uns über was anderes Reden, warum brechen wir nicht einfach Vaters Erlaubnis und reiten in den Wald?“ „Ach nein, ich hab den ganzen langen Weg ein Pferd vor der Nase gehabt, lass uns das morgen machen, okay?“ „Wenn du meinst... Man da sieht man dich nach Jahren wieder und ich laber mist und schon ist die Stimmung tot!“, beschwerte sich Sky über sich selbst. „Hey es ist nicht deine Schuld!“ „Ach echt? Dann sag mir, wer dich auf diese Trauergedanken gebracht hat?“ „Du bist blöd!“, sagte Nerath und schubste sie zur Seite. Der blonde Ritter sah nach unten und schüttelte den Kopf. °Weiber!° „Du auch!“, gab Sky kontra und schubste zurück. Beide lachten wieder. „Hübsche Kortsage!“, komplimentierte Nerath Sky. „Unsere Schneiderin ist ja

auch genial!“ „Von der will ich auch was haben!“ „Dann gehen wir morgen shoppen!“, beschloss Sky. Doch in ihren Kopf meldete sich ein Gedanke zurück. „Mist! Das geht doch gar nicht.“ „Was? Warum?“ „Weil ich morgen den ganzen Tag mit dem Bubi verbringen muss.“ „Bubi?“ Nerath schaute sie fragend, mit gerunzelter Stirn an. „Ja, er ist ein Bubi!“, bezeichnete Sky Prinz Justin. „So kann man ihn auch sehen...“ „Er ist eben nur ein Arschkriecher von vielen, die mich haben wollen. Ich hasse solche Typen!“, flötete Sky zähneknirschend. °Ihre Ausdrucksweise lässt gerade zu wünschen übrig!° Zero musste etwas grinsen. „Ist ja gut, reg dich ab.“ Die Rothaarige versuchte ihre Freundin mit diesem Satz zu beruhigen. „Ja.“ „Gehen wir langsam rein?“ Sky nickte nur. °Wieso eigentlich immer ich?°, fragte sie sich gedanklich und beide erhoben sich von der Parkbank. „Hey Zero komm runter.“ Ohne die Miene zu verziehen, oder sich auch nur in eine absprungfeste Position zu bringen, ließ er sich fallen und landete leicht auf seinen Füßen. Sky schüttelte den Kopf und wandte sich wieder Nerath zu. Im Gleichschritt erklimmen die Prinzessinnen die Treppen und unterhielten sich weiter. Gefolgt von einem eher miesgelaunten Zero. (Ab jetzt schreib wieder ich =D) Der Rest des Tages verlief es eigentlich normal. Zero fing an zu trainieren und Mo war sein Gegner. Zwar war Mo nicht sehr stark, aber man merkte das Zero Mo trainieren wollte und nicht sich selbst.

Schließlich endete der Tag.

Am nächsten Morgen wurde Sky sehr früh geweckt, da sie ja den gesamten Tag mit Prinz Justin verbringen würde. °Ich will nicht!° Doch alles gedankliche nörgeln brachte nichts.

Langsam ging die Sonne unter und Sky hatte den ganzen Tag mit Prinz Justin verbringen müssen. Doch nun spazierte sie alleine durch den Schlosspark. Sie wusste das Zero hier irgendwo sein musste. Tatsächlich fand sie ihn. Er saß auf einen alten Eiche und schaute emotionslos aufs Wasser, des vorbei fließenden Baches. „Hier seid ihr.“ „...“ Da er sie nicht beachtete, kletterte sie auf den Ast, auf dem er saß. Doch dieser Ast war leider etwas morsch und gab nach. Zero wollte sich noch fangen, aber Sky knallte auf ihn. °Muss sie auf **mir** liegen?!° °Oh man... Wieso muss der so ein geilen Körper haben?°, dachte sie, da sie nun deutlich jeden einzelnen Muskel von ihm spürte. Beide waren leicht rosa um die Nase, aber keiner dachte nur daran sich zu rühren. Er selber konnte nicht, da sie auf ihm lag (Von wegen! Er könnte sie ja einfach runterschubsen X3) und sie konnte nicht einen vernünftigen Gedanken fassen. Erst als er knurrte, kam Sky wieder in die Realität. „Verzeiht.“ Schnell kletterte sie von ihm runter und stand auf. „...Angenommen.“ Die Prinzessin war erleichtert. (Haha gleich kommt's! *fg*) Dann musterte sie ihn genau. Zero fühlte sich wie auf einen Präsentierteller, blieb aber sitzen. °Oh Gott, ich starr ihn ja voll an!°, dachte sie leicht geschockt und drehte sich schnell um, da sie leicht rot im Gesicht war. Der Ritter stand auf, grinste leicht und ging so um sie herum, dass er direkt vor ihr stand. „Ihr solltet wieder in euer Schloss gehen, Prinzessin Skymaye.“, während er sprach, war er ihrem Gesicht gefährlich nahe gekommen. Sie verlor sich in seinen leeren Augen. Ihm erging es nicht anders und ehe er sich versah spürte er ihre Lippen auf die seinem. Geschockt riss er seine Augen auf und wich ein paar Schritte zurück. „Verzeiht mir bitte noch einmal.“ Schnell eilte sie, mit gesenkten Kopf, ins Schloss und lief einen völlig aus der Fassung geraten Zero zurück. °Was? Warum hat sie das getan?° (Ha! Das gehört zu meinem Lieblingsstellen x3)

Erst als der Mond hoch am Himmel stand, ging der Legendere Krieger wieder rein. Immer noch war er verwirrt darüber und seine Lippen fühlten sich auf einmal ganz

anders an. Es war für ihn so, als wären immer noch ihre weichen zärtlichen Lippen auf seinen. Unbeabsichtigt wurde er Zeuge eines Gespräches. Schnell versteckte er sich hinter einer Säule, des langen Ganges. „Also machen wir es so?“ „Ja genau. Ich werde mal eben den König stürzen...“ „Und ich weiß meine Aufgabe.“ Zero sah sich hektisch um. Keine Fackel brannte und auch kein anderer Ritter war zu sehen. °Verflucht!!!° Er schaute wieder zu den beiden Gestalten, doch diese waren nicht mehr da. Sofort sprang er nach vorne und rannte durch die Gänge. Zum Glück wusste er wo des Königs Gemach war.

Er riss die Türe auf, sprang auf den Verbrecher zu und schlug zu. Der König schreckte aus seinem Schlaf und schaute zur Wand, wo der Eindringling gegen geknallt war. Nun rappelte sich dieser auf, zog sein Schwert und raste auf den König zu. Blitzartig sprang Zero vor dem König und blockte mit seinem Z-Saber ab. Dann riss er es so nach oben, dass das Schwert des Gegners auch in die Höhe gerissen wurde. Bevor er jedoch zuschlagen konnte, hatte sein Gegenüber jedoch ein zweites Schwert und schlug seinerseits zu. Zero konnte gerade so abblocken, aber er wurde von den ersten getroffen. Das Schwert rammte sich mit einer gewaltigen Wucht in seiner rechten Schulter, das Blut strömte und spritzte aus der Wunde, als es herausgezogen wurde. Wieder griff der Gegner an. Doch Zero wechselte sein Schwert in die linke Hand und blockte ab. „WACHEN!!!“, schrie der König entsetzt, doch keiner kam. „Wie lange habt ihr dies geplant!?“ „Lange genug!“ °Diese Stimme, der Stil, die Kraft... das ist doch!° „Verschwinde!“ Als der legendere dies sagte, knallte er den Gegner aus dem Fenster. Dann ging er zum König hin. „Alles in Ordnung...mein König?“ Wie sehr er diesen Satz hasste. Der König schaute ziemlich geschockt drein, bevor er langsam nickte. „Wo sind die anderen Ritter?“ Der Blonde zuckte mit den Schultern. „Ich bin der einzige...“ „AAAAAAAAAAHHHHHHHH!!!!!!“ „Meine Tochter!“ Schnell stand der König auf, während Zero aus dem Gemach rannte und wieder die Gänge entlang lief. An einer Kreuzung blieb er jedoch stehen. Plötzlich spürte er eine Klinge an seinem Hals. „Du hättest dich nicht einmischen sollen! Bevor ich dich töte, möchte ich allerdings wissen warum du für den König arbeitest!“ „Glaub mir. Es war nicht freiwillig... Harpuia!“ In diesem Moment schoss Zero nach vorne und brachte somit Harpuia aus dem Komzept. Sehr schnell drückte er ihn gegen die Wand. „Was habt ihr mit der Prinzessin vor!?“ „Ihr werdet es herausfinden!“, knurrte Harpuia und Zero spürte einen harten Schlag auf seinem Hinterkopf...

Langsam öffnete er seine Augen, stand auf und sah sich um. Alles war dunkel. °Wo bin ich?° Er konnte kaum was erkennen. Nach längeren umhergehen entdeckte er einen kleinen Jungen. (vom Aussehen her 12) Er saß in einem Käfig, eingekettet und... tot. Seine langen blonden glanzlosen Haare hingen herunter, das Blut war trocken, die Augen waren gequält zusammengekniffen. °Ich habe ihn im Stich gelassen... oder eher mich.° „Soso. Du kommst also auch mal hier her. Hätte ich nicht gedacht. Was willst du hier?“, ertönte plötzlich eine Stimme und Zero versuchte etwas weiter zu sehen, denn der Besitzer der Stimme war hinter dem Käfig und dort war alles dunkel. „Wieso hast du ihn umgebracht?!“ „Warum? Ha! Während du ihn hier eingesperrt und gequält hast, habe ich ihm die Erlösung gegeben! Und erst nach **16** Jahren kehrst du wieder zurück!“ „Ich habe vergessen. Ich habe verdrängt! Das musst du doch am besten wissen!“ „Ich? Entschuldige aber du hast mich ja wohl auch alleine gelassen!“ „Also das sollte dich nicht wundern...“ „Tze! Warum bist du hier?!“ „Ich bin nur durch Zufall hier!“ „Falsch!“ Zero wich einen Schritt zurück, als sein Gesprächspartner aus der Dunkelheit trat. Er sah genauso aus wie er selbst, nur seine Augen waren rot. Ein Knurren kam aus

Zeros Kehle, denn er kannte ihn besser als ihm lieb war. „Du bist doch die ganze Zeit hier. Weil ich du bin und du ich! Also hast auch du ihn umgebracht! **Wir** haben unsere Kindheit ermordet.“, grinste er fies. „Das stimmt. Du bist zwar ich, aber wir sind sehr verschieden und denken selbstständig.“ „Ich weiß. Aber trotzdem sind wir ein und die selbe Person. Man Zero. Immer noch die Schuldgefühle von damals? Akzeptiere endlich das du Schuld am Tod unserer Kindheit, unseres Vaters und unseres Bruders bist!“ „... Moment! Was heißt hier **ich**?! Du bist doch genauso dran Schuld!“ Plötzlich war sein gegenüber direkt vor ihm und hatte ein seltsames Schwert in der Hand es. Es war etwas durchsichtig und rot. „Ich weiß. Aber mir ist es nur Recht!“ Ohne das Zero reagieren konnte lies er das Schwert auf ihn rasen.

Die Augen weit aufgerissen und schweißgebadet saß Zero aufrecht im Bett. „Was?“ „Oh. Ihr seid erwacht. Man hat euch bewusstlos und schwer verwundet in einen der Gänge gefunden.“, erklärte ihm eine Magd, die gerade den Boden schrubbte. „Wo ist Prinzessin Skymaye und wo waren die anderen Ritter?“ „Sie wurde entführt. Die anderen Ritter fand man tot in ihren Gemächern vor. Diejenigen die auf ihrer Burg waren wurden sofort hier her geschickt.“ °Harpuia!° Der junge Ritter stand auf, als der König reinkam. „Zero! Ihr müsst sofort meine Leibwache übernehmen!“ „Verzeihung, (das sagt er im ironischen Ton XD) aber ich muss weg. Wenn ich hier bleibe, kann ich die Verbrecher nicht aufhalten.“ „Dies ist ein Befehl!“ Zero, der gerade seine Waffen gefunden hatte, blickte zu den entrüsteten König. Seine Augen trafen die seinen. „Ich habe noch nie richtig Befehle befolgt! Mo.“ Sofort war der Tiger bei Zero. Dieser ging aus den Schloss, Richtung Wald.

„Papi. Ich bin müdehe!“ „Es ist nicht mehr weit.“ „Wohin gehen wir eigentlich?“ „Skymaye retten.“ Augenblicklich war der Tiger wieder putzmunter und alberte in der Gegend herum. Ein Lächeln schlich sich auf Zeros Lippen. °Sei froh Mo, das du glücklich sein kannst.° „Los!“ Und schon rannten beide in vollen Tempo durch den dunklen Wald. °Ich seh den Eingang.°, dachte er nachdem sie eine Weile gelaufen waren und hielt vor drei Felsen an. „Ist das hier?“ „Ja.“ Mit schnellen Handgriffen beseitigte Zero Gras, Moos und Geröll, öffnete eine Holzluke und offenbarte einen dunklen Gang. Zielstrebig ging er rein. Mo folgte ihm zögerlich und kaum waren sie drinnen, schloss sich die Luke, wie von Geisterhand. „Unheimlich.“ „Ich habe hier mal gelebt.“ „Was?“ „Du hast mich schon richtig verstanden.“ Nach dem sie die lange Treppe hinter sich brachten, gingen sie durch verschiedene Gänge, bis sie auf einen jungen Mann stießen, dessen Kleidung an ein Ninja erinnerte. Er hatte als Tarnung eine Maske auf. „Ach Zero. Wieder erholt?“ „Sonst wäre ich nicht hier. Dein Schlag war halt nicht gezielt genug!“ /Mo, wenn ich mit ihm kämpfe, rennst du weiter geradeaus und biegst bei der Zwölften Kreuzung links ab! Dann rennst du den gang entlang bis du zu einer Metallischtür kommst. Dort hinter ist Sky./ /Geht in Ordnung./ (Also die haben in Gedanken miteinander geredet^.^) Plötzlich war der junge Mann vor Zero, zuckte ein Kunai und griff ihn an. Zero wich aus, kickte ihn gegen die Wand und Mo raste los. „Nein!“ „Doch!“ Mit einem gezielten Schlag in den Bauch schlug Zero seinen Gegner zurück und hielt ihm die Klinge seines Z-Sabers an den Hals. „Hör zu Phantom. Ich bin um eigenes besser geworden als damals.“ „Das merk ich! Ich aber auch!“ „Wirklich? Davon merk ich nichts!“ „Ach ja?“ Zero riss seine Augen auf. Phantom war plötzlich hinter ihm und stieß sein Kunai in seinen Rücken. „Ngh!“, Zero unterdrückte einen Schmerzenschrei. Gekonnt sprang er hoch, trat Phantom ins Gesicht, zog nebenbei den Kunai aus seinen Rücken und landete wieder auf den Boden. Sein

Gegner fing sich, warf drei Shuriken und stürmte auf ihn zu. Er reagierte schnell, indem er hochsprang, die Shuriken auffing, sie zurückwarf und wieder sanft auf den Boden landete. Er stoppte und hielt sich noch schützend die Arme vors Gesicht. Die Shuriken streiften diese und klirrten nach ner Weile auf den Boden. Das Blut von Phantom klebte an ihnen und es floss nur so aus den zwei Schnittwunden. Nun nahm er sein Katana, Zero sein Z-Saber und sie gingen auf einander los. Die Klingen erbebten als sie aufeinander trafen und ihre Besitzer wurden von der Wucht nach hinten geschleudert. Dies hinderte sie allerdings nichts weiter daran anzugreifen. Immer und immer wieder hörte man den Zusammenprall der beiden Metalle. Es wurde sich nichts geschenkt. Die Wände und der Boden wurden immer wieder mit Blut bespritzt. Die rote Farbe des Blutes fiel an den Felswänden richtig auf. Durch die Fackeln schimmerte es richtig. Doch keiner der beiden bemerkte es. Eine kurze Ablenkung konnte zum Tod führen. °Warum mache ich das überhaupt? Das waren mal meine Verbündete! Und ich kämpfe gegen sie nur um Sky zu retten?° Die Schwertklingen waren schon voller Blut des anderen. Phantom atmete schwerer als Zero. °Er ist wirklich besser geworden, als ich dachte. Aber ich muss es jetzt zu Ende bringen!° Sein Blick wurde Todernt. °Mit seiner Stärke könnte er zu einer ernstesten Bedrohung werden! Besser jetzt als zu spät! Dieser Schlag muss ihm den Rest geben!°, dachte Phantom und sprang auf Zero zu. Bereit für den finalen Angriff. Auch Zero sprang auf Phantom zu. Die Schatten an der Wand zeigten wie beide aufeinander trafen und ein riesiger Fleck Blut zierte nun, neben einen Kleinen, die Wand...

Hechelnd rannte der weiße Tiger den Gang entlang. „Zehn... Elf... Zwölf... Dreizehn...“ Er legte einen rasanten Vollstopp hin. „Zwölf!“, rief er kurz, rannte eine Kreuzung zurück und bogte recht ab (Von Zero und Phantom aus gesehen links^^) „Ich kann nicht mehr!“ Der Staub wirbelte auf, als er drüber hinweg rannte. Sein Fell war durch das Schwitzen, verdreht, klebrig und matt. Nach einiger Zeit kam er endlich an einer Metallischen Tür an. Tief durchatmend blieb er stehen, musterte die Tür und ging ein paar Schritte auf diese zu. Er zitterte vor Angst und Erschöpfung am ganzen Körper. °Hoffentlich ist Mami... äh Sky da drinne. Und wenn da noch andere drinne sind? Ich bin doch nicht so stark wie Papi... Egal! Für Sky!“ Mit einem Ruck öffnete er die Tür.

Inderzwischenzeit war am Hofe die Hölle los. Die Ritter trafen ein und man schmiedete erste Pläne wie man die Entführer finden und die Prinzessin retten könnte. Nerath hielt nicht viel davon. Sie lies lieber Taten sprechen. Also ging sie in den Stall. Dort traf sie auf einen der Stalljungen. Sein Name war Lan. Er war gerade mal Zwölf Jahre alt und hatte ein blaues Stirnband, wo ein seltsames rotes Zeichen drauf war. (Ich mag das Zeichen xD) Sie begrüßte ihn freundlich und ging zu der wunderschönen Fuchsstute namens Ginger. „Was habt ihr vor?“ „Ich will Sky suchen.“ „Aber...“ Lan schwieg. Er hatte nicht die Erlaubnis weiter zu sprechen. „Aber?“ „Ich darf nicht weitersprechen.“ „Ach bei mir schon.“ „Nun gut. Es ist viel zu gefährlich für euch. Zero kümmert sich schon darum.“ „Woher wisst ihr das?“ „Ich habe ihn gesehen.“ „Verstehe... Gibst du mir bitte die Bürste. Ich muss mich ablenken.“ Grinsend gab er ihr die Bürste und Nerath fing an die Stute zu putzen. „Ihr seid sowie Sky.“ „Wie meint ihr das?“ „Ihr müsst euch mit Arbeit ablenken statt mit Feiern, oder so.“ Sie musste lachen. „Das Stimmt. Sky ist ein Arbeitstier. Ich tue gerne etwas für andere. Und indem ich Ginger gerade putze tue ich etwas gutes für sie.“ „Da habt ihr Recht. Ihr und Prinzessin Skymaye seid ein Hoffnungsschimmer für den armen Teil des Volkes.“ „Ihr fasst schnell Vertrauen.“ Darauf hin schwieg er. Auf einmal kam eine rote Füchsin

herein. Sie hatte neun Schweife und blaue Augen. Verwundert musterte Lan diese. „Helevera Nera.“, grüßte Nerath und kraulte sie kurz hinterm Ohr bevor sie Ginger weiter pflegte. „Sie ist eine Dämonenfüchsin und gehört mir.“ „Verstehe.“

Ich: „Okay... Endlich fertig. -- Leider Gottes musste ich alles noch mal schreiben da ich aus versehen ein leeres Blatt unter diesen Namen gespeichert habe T_T Menno.“

Zero: „Dummheit tut weh.“

Ich: „Klappe!“

Sky: „Nerath ist da! Juhu! Aber warum musste ich entführt werden?! Ich kann mich wehren!“

Mo: *mal die Klappe hält*

Ich: „Was kann ich dafür wenn du im Schlaf überrascht wirst?“ *Zunge raus streck*

Zero: „Sky... Du bist ein Weib... was erwartest du?“

Sky: „WAS!!!“ *Zero ne Kopfnuss gibt*

Mo: XD

Zero: „Au!“ *Kopf reib*

Sky: *g*

Mo: „Tja Papi. Selbst Schuld!“ ^.^

Ich: „Lol... Nun ja. Hoffe das Kapi hat euch gefallen... Bis denne“ ^^ *wegkulla*

PS: „An Shitari *g* Wäre lieb wenn du noch extra ein kommi schreibst und zwar bei der stelle wo zero ein schlag auf den hinterkopf bekommt^^ das hab ich nämlich letzten monat hochgeladen^^ Danke wenn du das machst“